

Raus aus dem „Suchtsack“

Gymnasium: Projekttag zur Suchtprävention

WOLBECK. Wie schwierig, ja fast unmöglich es ist, mit 0,8 oder 1,3 Promille Alkohol im Blut einen kleinen Parcours fehlerlos zu durchlaufen, erlebten die Schüler des Gymnasiums Wolbeck jetzt beim

Projekttag zur Suchtprävention mit Hilfe sogenannter Rauschbrillen.

Dr. Markus Eichler, leitender Notarzt im Kreis Warendorf, berichtete aus seinen Einsatzerfahrungen sehr eindrucksvoll über die oft schrecklichen Folgen übermäßigen Alkoholkonsums. „Das war schon sehr berührend“, sagte ein Schüler.

Vertiefend wies Frank Leismann vom Kommissariat Vorbeugung auch auf die rechtlichen Aspekte des Themas hin. Der „Suchtsack“ hielt dann aber auch noch andere Süchte bereit: Computersucht, Magersucht, Esssucht, Shisha oder Konsumsucht.



Abschreckende Wirkung: die Rauschbrille. Foto pd

Carnevalsclub Hilstrup kegelt



Zum Kegeln traf sich der Carnevalsclub Hilstrup am Samstag in der Gaststätte „Zum ollen Dourp“. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen ging es los, zwei Stunden später war der Sieger des „Lothar-Otto-Wanderpokals“, Josef Wietkamp, ermittelt. Auf den zweiten Platz kegelte sich Wagenbauer Heinz Dannhaus. Der Vizepräsident Norbert Borgheyink landete auf Platz drei. Pumpenkönig wurde der Präsident des CCH, Gerd Witt.

Foto CCH

So kommen Sie in die Zeitung

■ Sie hatten eine Veranstaltung, aber wir waren nicht da?

■ Wenn Sie glauben, dass dieses Ereignis auch für andere interessant sein könnte,

schicken Sie uns doch einfach ein Foto mit ein paar erläuternden Zeilen, am besten per E-Mail an die folgende Adresse:

mz-sued@mdhl.de

TERMINE AM MITTWOCH

Hilstrup

- Bezirksverwaltung, Patronatsstraße, 8 bis 12 Uhr
- Rückenschule und Fitnessgymnastik, Stadthalle, 9 Uhr
- Sozialbüro und Kleiderkammer Pfarrzentrum St. Clemens, 9 bis 12 Uhr
- TuS-Geschäftsstelle, (Moränenstraße 14), 9 bis 12 Uhr, Telefon (02501) 8888
- Weltladen Solidario, 9.30 bis 12.30 Uhr und 15 bis 18 Uhr
- Bücherei St. Clemens, 9.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
- Pfarrbüro, St. Clemens, 8 bis 12 Uhr
- Seniorengymnastik, Stadthalle, 10 Uhr
- Infopunkt Hilstrup, 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr
- Evangelisches Jugendzentrum, Offener Treff (ab zwölf Jahre), 16 bis 21 Uhr
- Kindertreff „Kunterbunt“ (ab acht Jahre), Jugendheim St. Clemens, 15 bis 17 Uhr
- Pfarrbücherei St. Marien, 16 bis 18 Uhr
- TuS-Walkinggruppe und Lauftreff, Wasser-Info-Hütte am Steiner See, 17.30 Uhr
- DJK-Lauftreff, Sportanlage Süd, 18 Uhr
- Hallenbad, geöffnet von 14 bis 17 Uhr
- Freibad, geöffnet von 7 bis 20 Uhr

Gremmendorf

- Bücherei St. Ida, Ausleihe von 16 bis 18 Uhr
- Haus der Begegnung St. Ida, 9 Uhr: Gesellige Tänze; 10.30 Uhr: Bewegtes Sitzen; 12 Uhr: Mittagessen, Anmeldung unter Telefon (0251) 1365829
- Kleiderkammer (Ausgabe), Am Hohen Ufer 111a, 15 bis 17.30 Uhr
- CDU Gremmendorf, Stammtisch, Haus Heuckmann, 20 Uhr

Wolbeck

- Bezirksverwaltung, Sprech- und Öffnungszeiten 8 bis 12 Uhr
- TV Wolbeck, Geschäftsstelle, 10 bis 12 Uhr
- Bücherei St. Nikolaus, 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
- Bauspieltreff Holtrode, offener Treff für Sechs- bis 13-Jährige, 15.30 bis 18.30 Uhr
- Hallenbad, geschlossen

Amelsbüren

- Spielertreff für „Leute um 60“, Evangelisches Gemeindezentrum, 14.30 Uhr
- Eltern-Kind-Gruppe, Kindergarten St. Sebastian, 15 bis 16.30 Uhr
- Sozialsprechstunde des Seniorenforums, ev. Gemeindehaus an der Leisnerstraße, 9 bis 12 Uhr
- Jugendzentrum „Black Bull“, 15 bis 19 Uhr
- Bücherei St. Sebastian, geöffnet, 18 bis 19 Uhr
- Boule-Gruppe, GWA-Sportanlage, gemischt, 18 Uhr
- Step Aerobic, Gymnastikhalle, 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr
- BSG-Gymnastik, 19 Uhr

Angelmodde

- Pfarrbüro St. Bernhard, 9 bis 12 Uhr, Bücherei, 17 bis 18 Uhr
- Fahrradwerkstatt, Treffpunkt Waldsiedlung (Bonnenkamp 73), ab 19 Uhr; Schach ab 18 Uhr

Berg Fidel

- Stadtteilhaus Lorenz-Süd/Infobüro, 10 bis 19 Uhr, Telefon (0251) 237960. Mittags-tisch ab 12.30 Uhr



Die Freude über die gespendete Bücherkiste steht den Kindern der Grundschule Berg Fidel ins Gesicht geschrieben. MZ-Foto Terhorst

Nachschub für die Oase

Grundschule Berg Fidel erhält eine große Bücherkiste von der Bürgerstiftung

BERG FIDEL. Es ist eine große schwere Schatzkiste, die die Bürgerstiftung der Grundschule Berg Fidel vermacht. Doch es sind nicht etwa Gold oder Edelsteine. Der Schatz besteht aus einer Vielfalt von Büchern. Bücher, die die Grundschule gut gebrauchen kann. Nun wurde die Bücherkiste in der Aula der Schule von den Schülern in Empfang genommen.

Schon seit mehreren Monaten arbeiten vier ehrenamtliche Lesepaten in der Grundschule. Etwa einmal wöchentlich lesen sie mit einzelnen

Kindern in der Leseoase der Schule. Zum einen soll es das Interesse am Lesen wecken, den Spaß an den Geschichten. Die individuelle Betreuung bietet aber zudem die Möglichkeit des Redens. „Lesen bedeutet Zeit und die ist so wertvoll“, meint die stellvertretende Schulleiterin, Margarete Hoerster. Gerade in Berg Fidel sei der Bedarf sehr groß.

In der Schatzkiste findet sich eine bunte Mischung, unter anderem die Geschichten von Pettersson und Findus, die Geschichte vom Regenbo-

genfisch und sogenannte Wimmelbücher. „Bücher sind nie weg. Sie bleiben uns im-

»Lesen bedeutet Zeit und die ist so wertvoll.«

Margarete Hoerster, stellvertretende Schulleiterin

mer erhalten“, bekräftigt Hoerster. Josef Schliermann, Vorstandsmitglied der Stiftung, und Tobias Bertermann, der während eines Freiwilligen Sozialen Jahres das Projekt der Lesepaten koordiniert, betonen, wie wich-

tig neben der Lesekompetenz auch die persönliche Beziehung zwischen dem Lesepaten und dem Kind sei.

Die neuen Bücher hat der Schulsozialarbeiter, Christoph Kopp, zusammen mit den ehrenamtlichen Helfern ausgesucht. Die Stiftung Bürger für Münster unterstützt diese mit 250 Euro und zeigt damit, dass die Grundschule Berg Fidel nun auch in dem großen Lesepaten-Netzwerk dabei ist. Dieses Netzwerk umfasst inzwischen acht Schulen und insgesamt fast 70 Lesepaten. Sonja Terhorst

Inklusion als Herausforderung

SPD Amelsbüren zu Besuch an der Davertschule / Raumbedarf für Schulsport wird ermittelt

AMELSBÜREN. Der Vorstand der SPD Amelsbüren hat sich jetzt bei einem Besuch über die Situation und die pädagogischen Schwerpunkte der Davertschule informiert. Im Mittelpunkt des Gesprächs mit der Schulleiterin Dr. Claudia Tenberge standen die Verzahnung der vormittäglichen schulischen Arbeit mit der OGS (Offene Ganztagschule) an der Davertschule, die Förderung im Bereich Naturwissenschaft/Technik durch Kooperationen mit ortsnahen Einrichtungen, aber auch die besonderen Anforderungen durch die von der Landesregierung angestrebte Integration von Kindern mit Behinderungen (Inklusion) in den Unterricht der Regelschulen. Diese Aufgabe



Die SPD Amelsbüren ließ sich von der Leiterin der Davertschule, Claudia Tenberge (2.v.l.), über die pädagogischen Schwerpunkte der Schule informieren. Foto SPD Amelsbüren

wird, so Tenberge, für alle Beteiligten eine große und verantwortungsvolle Herausforderung sein.

Die Schulleiterin führte die Vorstandsmitglieder der SPD durch das „Orangene Haus“, den neuen Teil der Schule. Es nimmt überwiegend den offe-

Außerdem tauschten sich die Politiker mit Tenberge über den Bedarf an Räumlichkeiten für die Schulsportstunden aus. Dieser Bedarf werde zur Zeit von der Schulverwaltung Münster abgefragt, heißt es in einer Pressemitteilung der SPD. Über das Ergebnis und die Schlussfolgerungen der Verwaltung sowohl für die Grundschule Loevelingloh als auch für die Davertschule werde sich die SPD Amelsbüren nach Abschluss der Erhebung erkundigen, heißt es weiter.

„Frau Tenberge und der SPD-Ortsvereinsvorstand sind mit dem Gedankenaustausch zufrieden gewesen und haben vereinbart, den Kontakt regelmäßig fortzusetzen“, so SPD-Ratschherr Friedhelm Schade.

Fußwallfahrt nach Telgte

SÜDOST. Zu einer Fußwallfahrt nach Telgte sind alle Mitglieder der Kirchengemeinde St. Nikolaus Münster am 21. Juli (Sonntag).

Um 6 Uhr beginnt die Fußwallfahrt an der St.-Nikolaus-Kirche in Wolbeck. Ab circa 8 Uhr besteht die Möglichkeit, gegen einen kleinen Kostenbeitrag an einem Frühstück im Pfarrheim in Telgte teilzunehmen. Hierzu wird eine telefonische Anmeldung bis zum 17. Juli (Mittwoch) erbeten unter Telefon (02506) 8101110.

Die Eucharistiefeier wird um 9 Uhr in der St.-Clemens-Kirche in Telgte gefeiert. Anschließend werden die Teilnehmer gemeinsam den Kreuzweg beten.

Golfer des Galen-Gymnasiums im Landesfinale



Die Schüler des Kardinal-von-Galen-Gymnasiums nahmen in diesem Jahr mit Erfolg an den Golf-Schulmeisterschaften „Jugend trainiert für Olympia“ teil. Bereits im Mai fanden am Golfclub Münster-Tinnen die Bezirksmeisterschaften der Regierungsbezirke Arnsberg, Detmold und Münster statt. Die Schüler Alexander Ammenwerth, Jan Philipp Kraus und Jannik Neebe erzielten in der Wettkampfklasse III den 4. Platz. Weiterhin qualifizierte sich dort die Mannschaft der Wettkampfklasse II für das Landesfinale, das am 26. Juni im Golfclub Bergisch Land in Wuppertal gespielt wurde. In diesem Landesfinale erreichten die Hiltruper Schüler Sebastian Ammenwerth, Jonas Büring, Tassilo Kröger, Till Kröter, Fabian Büring (v.l.) einen „sensationalen 4. Platz“, teilt die Schule mit. Foto KVg

Erst eine Radfahrt, dann Grillen

WOLBECK. Zu einer Radtour mit anschließendem Grillen lädt die Kolpingsfamilie Wolbeck am 20. Juli (Samstag) ein. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Kolpingskasten in Wolbeck. Nach einer circa zweistündigen Fahrradtour treffen sich die Teilnehmer bei ihrem Kolpingsbruder Hubert Linnemann (Berdelheide 8) zum Grillen. Wer die Fahrradtour nicht mitmachen möchte, kann auch direkt zu Hubert Linnemann kommen, schreibt die Kolpingsfamilie in einer Pressemitteilung. „Heinz Horsthemke hat die Tour ausgearbeitet, für die es sich lohnt, mitzufahren“, heißt es weiter. Um Anmeldung wird gebeten, diese nimmt Alfons Dietz bis zum 13. Juli unter Telefon (02506) 2752 entgegen. Der Kostenbeitrag: je ein Euro pro Getränk und pro Würstchen. Freunde, Bekannte und Interessierte aus allen Kirchorten von St. Nikolaus Münster sind willkommen.

Tagesfahrt nach Coesfeld

HILTRUP. Zu einer Tagesfahrt nach Coesfeld lädt die Senioren-Union Hilstrup ihre Mitglieder sowie Interessierte für den 16. Juli (Donnerstag) ein. Es wird die Firma Parador (Hülsta) besichtigt.

Die Abfahrt ist um 8.30 Uhr an der Clemenskirche (Hohe Geest), die Rückkehr ist etwa um 18 Uhr. Die Fahrtkosten betragen 25 Euro. Das Mittagessen im Stephanus-Brauhaus in Coesfeld erfolgt à la carte auf eigene Kosten. Die Kosten für die Kaffeepause auf der Hinfahrt und die Einkehr im Gästehaus Ludgeriast der Benektiner-Abtei Gerleve am Nachmittag sind im Reisepreis enthalten. Anmeldungen und weitere Infos bei Karin Meyerhoff, Telefon (02501) 3863, oder bei Klaus Rüscher, Telefon (02501) 3511.

Beratung für Senioren im Infopunkt

HILTRUP. Eine Beratung für Senioren wird am Samstag (6. Juli) angeboten. Katharina Koppstein (Foto) wird in Vertretung für Birgit



Volbracht von der Meyer-Suhrheinrich-Stiftung von 11 bis 13 Uhr im Infopunkt an der Marktallee 34a anwesend sein. Ratsuchende können sich bei ihr in Einzelgesprächen über Hilfe und Unterstützungsangebote für vereinsame oder hilfebedürftige ältere Menschen und zu allen Fragen rund um das Thema Hausnotruf und barrierefreie Wohnungen informieren. Es können auch Termine für Hausbesuche vereinbart werden. Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, sind ebenfalls willkommen.

ANGELMODDE

Pater Wacker über seine Arbeit

ANGELMODDE. Pater Dieter Wacker ist auf Heimaturlaub und feiert am 13. Juli (Samstag) um 17 Uhr die Eucharistiefeier in der St.-Bernhard-Kirche in Angelmodde. Anschließend wird er im Pfarrheim St. Bernhard über seine Aktivitäten in Peru und über die Zukunft des Projektes „apoyémonos – wir helfen einander“ berichten.